

## Einreichen eines Projekts oder einer Forschungsarbeit

### Kriterien und Ablauf

#### Antragssteller\*innen

- Die Antragsteller\*innen müssen aktive diplomierte Ergotherapeut\*innen und Mitglieder des EVS sein oder in einer Gruppe mitarbeiten, in der mindestens ein Mitglied diplomierte\*r Ergotherapeut\*in und Mitglied im Berufsverband ist. (s. PDF *Zweckbestimmung Forschungsfonds EVS*).

#### Themen

- Die zu bearbeitenden Themen sollen für die Belange der Ergotherapie in der Schweiz relevant sein. Regionale Projekte sind möglich, sollten aber schweizweit publiziert werden und auch umsetzbar sein.
- Die Resultate sollen der Berufsentwicklung nutzen und die Berufsentwicklung fördern.

#### Format

Der Antrag umfasst:

- eine detaillierte Projektbeschreibung
- weitere Dokumente, die Rückschlüsse auf die Angaben der eigenen Qualifizierung und die Begleitung des Projekts/der Forschungsarbeit schliessen lassen
- Informationen darüber, in welchem Bereich das Projekt/die Forschungsarbeit angesiedelt wird
- Informationen über den Zweck des Projekts/der Forschungsarbeit und die möglichen Outputs
- einen Zeitplan
- ein Budget
- Kontaktinformationen

Der Antrag inklusive Begleitdokumente kann via Mail eingereicht werden an:

[evs-ase@ergotherapie.ch](mailto:evs-ase@ergotherapie.ch)

#### Ablauf

Der Forschungsbeirat (FB) ist ein Organ des EVS, der auf der operativen Ebene tätig ist. Die aktuelle Besetzung des Forschungsbeirates ist auf der Webseite [ergotherapie.ch](http://ergotherapie.ch) ersichtlich.

Der FB erhält seinen Auftrag vom Zentralvorstand (ZV). Der FB wird nach der formalen Prüfung eine inhaltliche Prüfung vornehmen und eine Empfehlung zuhanden des ZV aussprechen. Die ganze Kommunikation wird schriftlich in der Geschäftsstelle (GS) festgehalten. Ein allfällig positiver Entscheid wird via GS per Mail kommuniziert.

Nach einem positiven Finanzierungsbescheid muss der/die Antragsteller\*in einen kurzen Artikel für die Zeitschrift «Ergotherapie» verfassen, um die EVS-Mitglieder über die Forschungs- oder Projektarbeit zu informieren (s. PDF *Leitfaden für die Publikation in der Zeitschrift «Ergotherapie»*).

Nach Abschluss des Projektes/der Forschungsarbeit ist ein ausführlicher Artikel für die Zeitschrift «Ergotherapie» an die Redaktion zu liefern. In Betracht zu ziehen ist ebenfalls eine Präsentation am nächsten geeigneten Ergotherapie-Kongress.

Die Ergotherapie ist vielfältig, entsprechend sind Thematik und Grösse der Projekte und Forschungsarbeiten sehr unterschiedlich. Der Forschungsbeirat freut sich auf alle Anträge, denn mit dem Forschungsfond steht uns ein Mittel zur Verfügung, um die Vielfalt der Arbeitswelt der Ergotherapie zu unterstützen und einem breiten Publikum vorzustellen.

Datum:

*Dezember 2023*

Für den Zentralvorstand:

*Aline Burkart*

Portfolio Forschung und Entwicklung